Wohnprojekt Garkestraße

Das Namen gebende und damit älteste Projekt des ÖWQ ist das Wohnprojekt für alleinstehende, wohnungslose Männer. Es handelt sich hierbei um ein zeitlich befristetes Übergangswohnen. Die Bewohner sollen entsprechend ihren individuellen Kompetenzen und Möglichkeiten bei der Beseitigung bzw. Milderung vorhandener sozialer Schwierigkeiten unterstützt und zur (besseren) Teilnahme am Leben in der Gemeinschaft befähigt werden. Ein weiterer Schwerpunkt dieser Hilfeform ist die Entwicklung und Förderung sozialer Kompetenz im Zusammenleben und in der Auseinandersetzung mit den Mitbewohnern. Gleichzeitig soll die Kompromissbereitschaft bei der Einschätzung eigener Bedürfnisse und der Bedürfnisse der Gemeinschaft gefördert werden. Das Angebot ist geeignet für wohnungslose Männer, die älter als 18 Jahre sind.

Seit 1998 stehen im Stadtteil Schönau, Garskestraße 7 und 9, sieben durch den Verein gemietete Wohneinheiten für insgesamt 21 Personen zur Verfügung. Jede Wohnung verfügt über Küche und Bad zur gemeinsamen Nutzung sowie über jeweils drei voll ausgestattete, abschließbare Einzelzimmer. Jeder Bewohner zahlt ein Nutzungsentgelt, in dem die Miete sowie Pauschalen für Möblierung, Energie und Haftpflichtversicherung enthalten sind.

Die Versorgung mit Lebensmitteln, das Kochen, Wäschewaschen und Reinigen der Wohnung sowie der Treppenhäuser obliegt den Nutzern selbst und soll eigenverantwortlich in der jeweiligen WG geklärt werden.

Im Haus Garskestraße 9 befindet sich der Hauptsitz des ÖWQ. Die Büroräume sind i.d.R. von Montag bis Freitag zwischen 8:00 Uhr und 16:30 Uhr besetzt.

-

mehr sehen...